

SÜDKURIER Medienhaus -

URL:

<http://www.suedkurier.de/region/schwarzwald-baar-heuberg/brigachtal/Bei-der-Feuerwehr-geht-s-heiss-her;art372510,3821572,0>

Bei der Feuerwehr geht's heiß her

20.06.2009 00:00

Brigachtaler Dorffest: SÜDKURIER stellt die Vereine vor – Heute: Die Gesamtfeuerwehr

Bei der Feuerwehr geht's heiß her

Das über die Gemeindegrenzen bekannte Brigachtaler Dorffest feiert vom 25. bis 27. Juli sein 25-jähriges Bestehen. Tausende Besucher zieht das von seinen Attraktionen lebende und von 17 Vereinen ausgerichtete Fest alljährlich in seinen Bann. Der SÜDKURIER stellt die Beteiligten vor. Heute die Feuerwehr.



Ein Vergnügen für die ganze Familie am Brigachtaler Dorffest: Stockbrotbacken am offenen Feuer bei der Feuerwehr. Bilder: Georg Kaletta

Foto:

Brigachtal – Heiß geht es während der Dorffesttage bei der Feuerwehr zu. Die Floriansjünger kommen beim Brutzeln ihrer saftigen Feuerwehrsteaks und beim Frittieren der Pommes ganz schön ins Schwitzen und haben alle Hände voll zu tun beim Grillen der leckeren Brat- und Currywürste. Nicht weniger beschäftigt ist die Mannschaft, die für die bunten Salatteller zuständig ist und in der Abteilung „Kuchen und Kaffee“ geht es auch rund zu.

Alle angebotenen Speisen und Getränke können die Gäste auf dem hübsch hergerichteten Freiplatz unter Sonnenschirmen oder auch auf den überdachten Sitzplätzen genießen. Sonntags gibt es sogar ein offenes Feuer, an dem die ganze Familie Stockbrot backen kann.

Beim dreitägigen Dorffest sind die Angehörigen aller drei Ortsteilwehren im Einsatz, auch die Jugendlichen und die Altersmannschaft packen mit an und die Ehefrauen der Feuerwehrmänner helfen auch tatkräftig mit. Dies gilt übrigens auch für den einmal im Jahr veranstalteten „Tag der offenen Tür“, mit Bewirtung und Schauübungen sowie beim traditionellen Schlachtfest im Ortsteil Überauchen.

Das Betätigungsfeld der ehrenamtlichen Feuerwehrmitglieder ist groß. In erster Linie geht es dabei um die Brandbekämpfung, um den Einsatz bei Verkehrsunfällen und bei den Folgen von Unwettern oder auch bei der Tierrettung. Alles ist mit regelmäßigen Proben, Schulungen und Fortbildungen verbunden.

Doch vieles geschieht auch hinter den Kulissen, so finden zum Beispiel die Sitzungen des Verwaltungsausschusses statt, überregionale Verbandssitzungen und Wartungsarbeiten im Gerätehaus sind ebenfalls nötig. Die Feuerwehrmänner übernehmen bei größeren Veranstaltungen die Brandwache und auch Fahrdienste und sie sind präsent bei Jubiläen anderer Wehren. Selbstverständlich ist auch die alljährliche Teilnahme an der Aktion „Saubere Landschaft“.

Schnell ausgebucht ist stets das Angebot der Jugendfeuerwehr im Kinderferienprogramm, denn die Nachtwanderung mit Fackeln in der Obhut der Feuerwehrmänner und das anschließende Grillen sind für die Kinder seit Jahren der Renner in Programm. Ebenso gut besucht ist der Programmpunkt der Hauptwehr, bei dem die Mädchen und Jungen an einer echten Übung teilnehmen können. Zur Pflege der Kameradschaft gehören die Ausflüge, Wanderungen und Weihnachtsfeiern mit den Familienangehörigen.

Die Angehörigen der Altersmannschaft treffen sich regelmäßig und helfen tatkräftig mit, wo immer ihre Hilfe benötigt wird.

Gefördert wird der Nachwuchs, aus dem sich nicht zuletzt die aktive Mannschaft rekrutiert. Regelmäßig treffen sich die jungen zukünftigen Feuerwehrleute zu praktischen und theoretischen Übungen, sie nehmen am Kreisjugendzeltlager teil, das der Nachwuchs im vergangenen Jahr selbst organisiert hat und er wetteifert auch bei Wettkämpfen auf Kreis- und Landesebene um gute Plätze.

Dossier im Internet:

www.suedkurier.de/dorffest



Heiß geht es beim Dorffest bei der Feuerwehr zu. Die Floriansjünger haben alle Hände voll zu tun, um jede Menge Steaks und Würstchen zu grillen.

Foto:

Georg Kaletta

Alle Rechte vorbehalten.

Druckansicht

Copyright © 2008 SÜDKURIER GmbH Medienhaus - Alle Rechte vorbehalten.
Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung durch das SÜDKURIER Medienhaus